



---

# **„Hand in Hand“ Newsletter**

**August 2018**

---

## **Solaranlage an Projektschule übergeben**

An der Projektschule Prince Lower Basic School gibt es nun Elektrizität. Die Solaranlage wurde am 17. Juli von Lamin Bojang, dem 2. Vorsitzenden von „Hand in Hand“, an die Schule übergeben. Die relativ dunklen Räume können nun beleuchtet und z.B. Computer genutzt werden.

Für die Schule ist der Zugang zu Elektrizität ein großer Fortschritt. Die Installation der Solaranlage wurde vom Entwicklungspolitischen Landesnetzwerk Rheinland-Pfalz ELAN e.V. und Bingo - Die Umweltlotterie - mit rund 5.000 Euro gefördert.



**ELAN**

Entwicklungspolitisches  
Landesnetzwerk  
Rheinland-Pfalz





Foto: Übergabe der Solaranlage an die Prince Lower Basic School am 17.07.18  
(v.l.n.r.: Schulleiter Mamat Mbye, Alie Njie, Lamin Bojang, Sulayman Bah)

## Weiteres Solarprojekt geht an den Start: Fördermittel bewilligt

An einer weiteren Projektschule im ländlichen Norden Gambias wird es bald Elektrizität geben. „Hand in Hand“ finanziert an der Chamen Lower Basic School ebenfalls eine Solaranlage. Das Projekt wird nach den Sommerferien in Angriff genommen.

Die Schulleitung, Lehrer/innen, Schüler/innen und Eltern freuen sich über den Fortschritt an der Schule. Die Installation der Solaranlage wird vom Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz mit rund 5.000 Euro gefördert.



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM DES INNERN  
UND FÜR SPORT

# Das neue Schuljahr kann kommen! Schulmaterial an drei Schulen übergeben

Die drei Projektschulen des Vereins Chamen Lower Basic School, Prince Lower Basic School und Ndungu Kebbeh Lower and Upper Basic School haben finanzielle Hilfe für die Anschaffung von Schulmaterial für das Schuljahr 2018/19 erhalten. Von den bereit gestellten Geldern wurden angeschafft:

- Unterrichtsmaterialien für Lehrkräfte aller Klassenstufen
- Papier, Schreibwaren und Tafelzubehör für das ganze Schuljahr
- Sportgeräte/alle Klassenstufen

- Bedarfsgegenstände für den Schulbetrieb wie z.B. Wasserkanister, Stühle, Tafeln, Tische usw.

Jede Projektschule erhält pro Schuljahr vom Verein je nach konkretem Bedarf bis zu 1.500 Euro finanzielle Hilfe. Die Bedarfe werden mit dem Verein in Mainz abgestimmt. Mit den Materialien sollen ein qualitativ guter Unterricht und menschenwürdige, Lernbedingungen an den Projektschulen sichergestellt werden. Die Hilfsmaßnahme wird seit 2015 vom Verein finanziert.



Foto: „Hand in Hand“ Team bei der Übergabe des Schulmaterials an der Projektschule Prince (v.l.n.r.: Kebba Sanneh, Salifu Camara, Sulayman Bah, Lamin Bojang)



Fotos: Übergabe des Schulmaterials am 12.07.18

## Vereinsreise nach Gambia – Vorsitzender Lamin Bojang besuchte Patenkinder und Projektschulen

Der 2. Vorsitzende des Vereins, und Lamin Bojang, ist am 28. Juli 2018 von einer 3-wöchigen Reise nach Gambia zurückgekehrt. Dort besuchte er die drei Projektschulen des Vereins, die ca. 50 Patenkinder, sowie das „Hand in Hand“-Team vor Ort. Er begleitete Aktionen des Vereins wie z.B. die Übergabe einer Solaranlage, die Inbetriebnahme einer Wasserpumpe sowie die Übergabe von Schulmaterial für das neue Schuljahr an drei Schulen. Er tauschte sich mit den Team-

Mitgliedern vor Ort über die Situation an den Schulen sowie die aktuellen Bedarfe aus und über mögliche zukünftige Aktivitäten. Er sprach mit den Familien über deren Situation und den Schulalltag der Patenkinder. An den Schulen konnte er mit den Schulleitungen sprechen. Alle Ansprechpartner an den Schulen, sowie die Lehrer, Eltern und Schüler/innen bedankten sich beim Verein und insbesondere bei den Paten für ihre großzügige Hilfe.



Foto: Lamin Bojang mit sieben Patenkindern (v.l.n.r. Seedy Kenteh, Mariama Gakou, Kumba Bah, Lamin Bojang, Barou Njie, Hoja Keita, Amadou Jarra, Yama Joof)



Foto: Lamin Bojang mit Vereins-Team in Gambia, (v.l.n.r.: Mariatou Bojang, Kebba Sanneh, Lamin Bojang, Sulayman Bah, Ali Njie, Salifu Camara)

## Frisch verfasst: Patenkinder-Briefe aus Gambia mitgebracht

Die „Hand in Hand“- Patenkinder haben erneut ihren Paten einen Brief geschrieben, mit dem sie sich herzlich für die Unterstützung ihrer Schullaufbahn bedanken und etwas aus ihrem Leben oder von der Schule berichten. Die Briefe stammen von Juni/Juli 2018 und wurden von der Gambia-Reise mitgebracht. Die Briefe wurden den Paten bereits zugestellt oder sind auf dem Weg.

Für „Hand in Hand“ ist es eine der höchsten Prioritäten, dass die Paten Kontakt zu ihren Patenkindern haben und dass sie merken, dass die Unterstützung durch die Patenschaft auch ankommt und wahrgenommen wird. Das besondere an einer Patenschaft ist gerade der persönliche Bezug zu einem Kind. Deshalb legen wir einen besonderen Fokus auf die Patenbriefe.



Foto: Lamin Bojang (Mitte) mit dem Vereinsteam Gambia und Patenkindern sowie einem Lehrer (rechts außen)

## Endlich wieder Wasser! Wasserpumpe gesponsert

An der Projektschule Prince Lower Basic School gibt es endlich wieder Wasser! Hand in Hand hat an der Schule eine neue Wasserpumpe installiert. Die Pumpe wurde am 03.06.2018 in Betrieb genommen.

Damit geht eine wochenlange anstrengende Zeit ohne Wasserzugang zu Ende, in der das notwendige Wasser vom Dorfbrunnen zur Schule getragen werden musste. Das Wasser wird u.a. zum Kochen des Schulessen benötigt.



Foto: Inbetriebnahme der neuen Wasserpumpe an der Projektschule Prince Lower Basic School am 03.06.2018.

## Second-Hand-Verkauf mit Mainzer Schülern

Am 9. Juni veranstaltete der Verein einen Second-Hand-Verkauf in Mainz. Der Erlös geht direkt an eine der Projektschulen des Vereins. Unterstützt wurden wir dabei von Schüler/innen der Gambia-AG an der

Kanonikus-Kir-Realschule plus in Mainz. Der Verein organisiert 1-2-mal jährlich einen Flohmarkt, um Geld für die Projektschulen zu generieren und auf die Arbeit des Vereins aufmerksam zu machen.



Fotos: Second Hand Verkauf am 09.06.2018 mit Schüler/innen der Kanonikus-Kir Realschule plus

## Mainz: Schüler stellen afrikanischen Schmuck her

Am 7. Juni besuchte die Vorsitzende Tanja Girke die Gambia-AG an der Kanonikus-Kir-Realschule plus in Mainz, um gemeinsam afrikanischen Schmuck herzustellen. Mit der besonderen Unterrichtsstunde ging die Gambia-AG für das Schuljahr 2017/18 zu Ende. Die Jugendlichen haben etwas über die Schmuckkunst Gambias und

Westafrikas erfahren und dann ihre eigene afrikanische Halskette oder ein Armband aus Holzperlen hergestellt. Mit der Gambia-AG möchten wir die Schüler/innen für entwicklungs-  
politische Themen sensibilisieren, aber auch das Interesse und die Freude am Entdecken der afrikanischen Kultur wecken.



Foto: Schülerinnen der Gambia-AG am 07.06.18 mit ihrem selbst gebastelten Schmuck

---

## Nächste Aktivitäten

---

### „Schulpakete“ für Patenkinder

Das Schuljahr 2018/19 beginnt in Gambia am 17. September. Vorab werden die jährlichen „Schulpakete“ an die Patenkinder übergeben. Diese enthalten:

- die Schulgebühren
- Bücher, Unterrichtsmaterialien
- Schreibwaren für ein Schuljahr
- eine neue Schuluniform
- eine Tasche

- ein Paar Schuhe
- Medikamente falls notwendig

Mithilfe der Schulpakete wird Kindern der Schulbesuch ermöglicht, die sonst aufgrund ihres sehr armen familiären Hintergrunds keine Chance hätten, die Schule zu besuchen und einen Schulabschluss zu machen. Finanziert werden die Lernmittel etc. über die Patenschaften.

### Gambia-AG an Realschule geht im neuen Schuljahr weiter – Unterrichtsbesuche

Die Gambia-AG wird auch im neuen Schuljahr fortgesetzt, dies bestätigte die Schulleiterin der Kanonikus-Kir-Realschule plus in Mainz, Uta Winterheimer. Mit der Gambia-AG möchte „Hand in Hand“ junge Menschen für entwicklungspolitische Themen sensibilisieren. Sie wird von dem Lehrer Herr Feith geleitet und vom Verein unterstützt. So sind auch im neuen Schuljahr Unterrichtsbesuche des

Vereins geplant. Es wird dabei z.B. um die Folgen des Kolonialismus bis heute gehen, um die Frage „Was ist fairer Handel?“ um das Thema „Warum landet unser Müll in Afrika?“ und vieles andere mehr. Außerdem sind gemeinsame Aktionen zugunsten der Schulkinder in Gambia im Rahmen der Gambia-AG geplant sowie der Aufbau von Brief-Freundschaften zwischen Schüler/innen in Mainz und Gambia.



**Alle aktuellen Infos unter:**  
[www.hand-in-hand-for-the-gambia.de/category/news](http://www.hand-in-hand-for-the-gambia.de/category/news)

Hand in Hand for the Gambia e.V.  
Am Kochspfadchen 4, 55129 Mainz  
Ansprechpartnerin: Tanja Girke (1.Vorsitzende)  
Telefon: 0170-8928025  
E-Mail: [handinhandforthegambia@gmail.com](mailto:handinhandforthegambia@gmail.com)  
Internet: [www.hand-in-hand-for-the-gambia.de](http://www.hand-in-hand-for-the-gambia.de)

9.August 2018